

27.07.2022

Queeres Netzwerk Bayern veröffentlicht Online-Portal

Eine zentrale Plattform für LSBTIQ* in Bayern



Das Queere Netzwerk Bayern (QNB) hat am 27. Juli 2022 ein Online-Portal veröffentlicht, das als zentrale Plattform für alle LSBTIQ*-Angebote im Freistaat Bayern dienen soll. Herzstück der Website ist eine Landkarte, über die mit Hilfe diverser Filterfunktionen, nach Beratungsstellen, Austauschgruppen und weiteren queeren Initiativen gesucht werden kann. Insbesondere Menschen in den ländlichen Regionen Bayerns sollen von diesem niedrigschwelligen Informationsangebot profitieren.

Neben einem bayernweiten Veranstaltungskalender bietet die Plattform eine Auswahl relevanter Fachinformationen rund um Fragen der geschlechtlichen und sexuellen Vielfalt, sowie Verweise auf weiteren Quellen. Engagierte und Fachpersonen sind herzlich eingeladen, eigene Projekte, Veranstaltungen oder auch Stellenangebote durch die Plattform sichtbar zu machen. Informationen dazu können über ein zentrales Kontaktformular direkt geteilt werden.

Seit Ende 2021 arbeitet ein Team aus Projektmitarbeiter:innen und Projektträger:innen am Aufbau des QNB als Dachstruktur für LSBTIQ*-Angebote im Freistaat. Die Kooperationsorganisationen hinter dem Projekt betrachten die Veröffentlichung der Website als weiteren Erfolg auf dem Weg zu einer Informations- und Vernetzungsplattform, die sowohl bestehende als auch neue queere Beratungs- und Unterstützungsangebote nachhaltig stärkt.

Dazu erklärt Petra Weitzel, 1. Vorsitzende der dgti: „Das neue Online-Portal des QNB bringt zuverlässige Informationen für Ratsuchende und macht Angebote der Einrichtungen für

queere Menschen in Bayern deutlich besser erreichbar. Der Umfang und die gleichzeitige Aktualität der Inhalte des Portals sind der Mehrwert, der allen zu Gute kommt.“

Alexander Irmisch, Vorstandsmitglied des LSVD Bayern, ergänzt: „In Bayern besteht seit Jahren ein riesiger Bedarf an Beratungs- und Informationsangeboten für LSBTIQ*. Zahlreiche queere Initiativen leisten, überwiegend ehrenamtlich, wertvolle Aufklärungsarbeit, die wir mit dem Queeren Netzwerk Bayern sichtbarer machen und langfristig stärken wollen. Das neue bayernweite Online-Portal des QNB vereint erstmalig ehrenamtliche Austauschgruppen im ländlichen Raum mit etablierten queeren Organisationen der bayerischen Großstädte und bildet damit eine relevante Informationsquelle für Betroffene und Fachinteressierte.“

BJR-Präsident Matthias Fack erklärt: „Alle jungen Menschen in Bayern sollen sich gemäß ihrer Individualität ohne Angst vor Diskriminierung entwickeln. Das gilt selbstverständlich auch für ihre geschlechtliche Identität und sexuelle Orientierung. Wenn es um die Frage geht, wie Menschen einander lieben und miteinander leben wollen, steht der Bayerische Jugendring konsequent für Vielfalt und Toleranz. Einiges ist erreicht, vieles bleibt noch zu tun. Vor allem in ländlichen Räumen können wir die LSBTIQ*-Community durch vielfältige Vernetzungsangebote und Informationen weiter stärken. Ich freue mich, dass der BJR als Kooperationspartner des Queeren Netzwerk Bayern diese Entwicklung mit einem bayernweiten Online-Portal mitgestaltet und fördert.“

Über das QNB

Das Queere Netzwerk Bayern ist ein Kooperationsprojekt des BJR (Bayerischer Jugendring), der dgti (Deutsche Gesellschaft für Transidentität und Intersexualität) und des LSVD Bayern (Lesben- und Schwulenverband in Bayern). Das Projekt wird durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.

Kontakt

Markus Apel

tel. [0162 23 90 588](tel:01622390588) ____ apel@queeresnetzwerk.bayern